

Fortbildungen des Sprachmentoring Leipzig

Für Leipziger Kindertagespflegen, Kindertagesstätten
und Horte. März 2026 bis Juni 2026.



Mehr Ideen für Ihren pädagogischen Alltag!

Hier finden Sie erprobte Tipps und Methoden, die Sie direkt in Ihre Arbeit mit Kindern einfließen lassen können.



Alltagsintegrierte sprachliche Bildung:
Leipziger Modell für Kindertageseinrichtungen
und Kindertagespflegepersonen
www.leipzig.de Suchbegriff: Sprachmentoring

Vorwort

Mit dem Fortbildungskatalog des **Sprachmentoring Leipzig** legen wir für den Zeitraum **März bis Juni 2026** ein praxisnahes und fundiertes Fortbildungsangebot vor, bei dem das Thema **Mehrsprachigkeit** im Mittelpunkt steht. Mehrsprachigkeit ist längst gelebte Realität in unseren Bildungseinrichtungen – sie ist eine wertvolle Ressource und wunderbare Bereicherung zugleich.

Die angebotenen Präsenz- sowie Online-Impulse bieten Raum für fachlichen Austausch, Reflexion der eigenen sprachlichen Haltung sowie die Entwicklung nachhaltiger Strategien zur sprachlichen Bildung unter Einbezug mehrsprachiger Lebensrealitäten. Dabei stehen sowohl Sprachentwicklung, Methoden alltagsintegrierter Sprachbildung als auch die Zusammenarbeit mit Familien im Fokus. Wir laden Sie herzlich ein, die Angebote zu entdecken, neue Impulse mitzunehmen und gemeinsam mit uns die sprachliche Bildung in Leipzig weiterzuentwickeln.

Ihr Team, Sprachmentoring Leipzig

Veranstaltungsort

Amt für Jugend und Familie, Sprachmentoring Leipzig

Ratzelbogen, 1. OG
Kiewer Straße 1-3
(Eingang über Bürgerbüro)
04209 Leipzig

Straßenbahn: 1, 2, 3
Bus: 61, 66, 161
(Haltestelle „Ratzelbogen“)
Auto: kostenfreie Parkplätze bei
Penny

E-Mail: sprachmentoring@leipzig.de, **Telefon:** 0341 123-1782



Inhalt

Vorwort	3
Veranstaltungsort	4
Mehrsprachigkeit im U3-Bereich – viele Fragen, noch mehr Antworten	6
Wege der Sprachentwicklung verstehen	8
Sprachentwicklung bei ein- und mehrsprachig aufwachsenden Kindern beobachten..	10
Zähne putzen, Sprache fördern	12
In Sprache baden: Frühe Mehrsprachigkeit	14
Mehrsprachigkeit stärken: Digitale Tools für die alltagsintegrierte Sprachbildung	16
Netzwerk- und Austauschtreffen	18
Viele Sprachen, viele Stärken – Mehrsprachige Sprachentwicklung alltagsintegriert begleiten	20
Musik als Brücke zur Sprache - alltagsintegriert und mehrsprachig	22
Brücken zu den Familien im Kontext zu Mehrsprachigkeit	24
(Sprach-)Vielfalt in der Kindertageseinrichtung sichtbar machen	26
Sprachwelten öffnen mit Geschichtensäckchen, Erzählschiene, Kamishibai	28
Portfolios als Sprachanlass: Mit Kindern in den Dialog treten	30
Hast Du Worte? Alltagsintegrierte sprachliche Entwicklung und Bildung im Hort	32
Beobachtung mit Selsa & Perik	34
Bildungs- und Lerngeschichten im Hort	36
Save the date: Fachtag 2026	38

Credits: Titelbild: Unsplash (vitaly gariev), S.4 Karte: OneStreetMap, S.7 Foto: Unsplash (Leo Rivas), S.9 Foto: Unsplash (Andriyko Podilnyk), S.11 Foto: Sprachmentoring Leipzig, S.15 Foto: Unsplash (lubomirkin), S.17 Foto: Sprachmentoring Leipzig, S.19 Foto: Sprachmentoring Leipzig, S.21 Unsplash (zhendong-wang), S.23 Foto: Sprachmentoring Leipzig, S.29 Foto: Sprachmentoring Leipzig, S.31 Foto: Sprachmentoring Leipzig, S.33 Foto: Unsplash (Christopher-Paul), S.35 Foto: Sprachmentoring Leipzig, S.37 Foto: Unsplash (Nellie Adamyam), S.38 Foto: Unsplash (element5)

Mehrsprachigkeit im U3-Bereich – viele Fragen, noch mehr Antworten

Kinder, die mit mehreren Sprachen aufwachsen, entdecken täglich neue Wörter, Klänge und Welten. Das bietet Kindertagespflegepersonen und pädagogischen Fachkräften im U3-Bereich spannende Herausforderungen und zugleich wertvolle Chancen.

In diesem Praxisimpuls hinterfragen wir verbreitete Mythen zu Mehrsprachigkeit und schauen uns an, wie mehrsprachig aufwachsende Kinder im U3-Bereich gezielt begleitet werden können. Sie erhalten konkrete Anregungen für den Alltag, auch wenn Sie die Familiensprachen Ihrer Kinder nicht selbst sprechen.

Schwerpunkte

- allgemeine Erkenntnisse zu Mehrsprachigkeit bei Kindern von 0–3 Jahren
- sprachbildende Anregungen zur Begleitung mehrsprachig aufwachsender Kinder

Zielgruppen

- Kindertagespflegepersonen
- Pädagogische Fachkräfte im U3-Bereich



Anmeldung



Termin: Dienstag, 14.04.2026

Uhrzeit: 16.00 bis 18.45 Uhr

Referentin: Frau Hopfe

<https://mitdenken.sachsen.de/1061770>

Wege der Sprachentwicklung verstehen

Ein- und Mehrsprachigkeit in den ersten drei Lebensjahren

In diesem Online-Praxisimpuls werfen wir einen Blick auf die faszinierende Sprachentwicklung unserer jüngsten Kinder. Einen besonderen Schwerpunkt legen wir auf das Aufwachsen mit mehreren Sprachen.

Sie entdecken, wie Kinder ihre ersten Worte und Klänge ausprobieren und welche Strategien sie ganz intuitiv nutzen, um Sprache zu erwerben.

Schwerpunkte

- Sprachentwicklung bei Kindern von 0 - 3 Jahren
- Besonderheiten einer mehrsprachigen Sprachentwicklung

Zielgruppen

- Kindertagespflegepersonen
- Pädagogische Fachkräfte im U3-Bereich



Anmeldung



Termin: Dienstag, 02.06.2026

Uhrzeit: 16.00 bis 18.45 Uhr

Referentin: Frau Hopfe

<https://mitdenken.sachsen.de/1061771>

Sprachentwicklung bei ein- und mehrsprachig aufwachsenden Kindern beobachten

In diesem Praxisimpuls lernen Sie, wie gezielte Sprachbeobachtung im mehrsprachigen Kita-Alltag Ihre pädagogische Arbeit unterstützen kann. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über die kindliche Sprachentwicklung von ein- und mehrsprachig aufwachsenden Kindern.

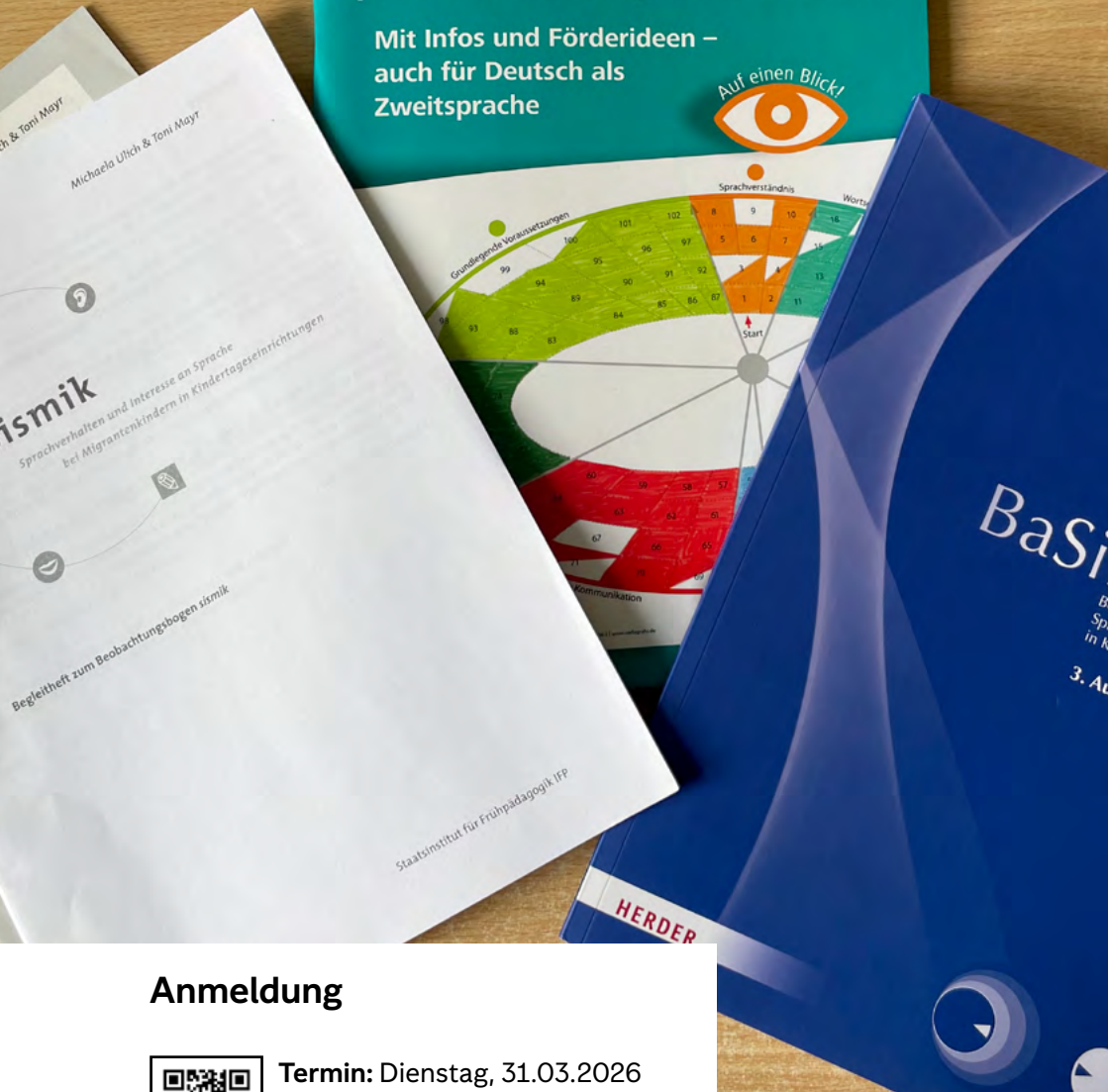
Die Beobachtungsinstrumente BaSiK, Sismik und der Beobachtungsbogen Sprachentwicklung (1–6 Jahre) werden vorgestellt und anhand von Fallbeispielen erprobt. Abschließend reflektieren Sie die Anwendung der Instrumente für Ihre eigene pädagogische Arbeit.

Schwerpunkte

- Bedeutung des Beobachtens für den pädagogischen Alltag
- Überblick Sprachentwicklung ein- und mehrsprachig aufwachsender Kinder
- Überblick über ausgewählte Beobachtungsinstrumente
- Anwendungsmöglichkeiten für die pädagogische Praxis

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita



Anmeldung



Termin: Dienstag, 31.03.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 13.00 Uhr

Referentin: Frau Schubert

<https://mitdenken.sachsen.de/1061678>

Zähne putzen, Sprache fördern:

Mundgesundheit in der Kindertageseinrichtung

Ein gesunder Mund ist eine wichtige Voraussetzung für eine gute Sprachentwicklung.

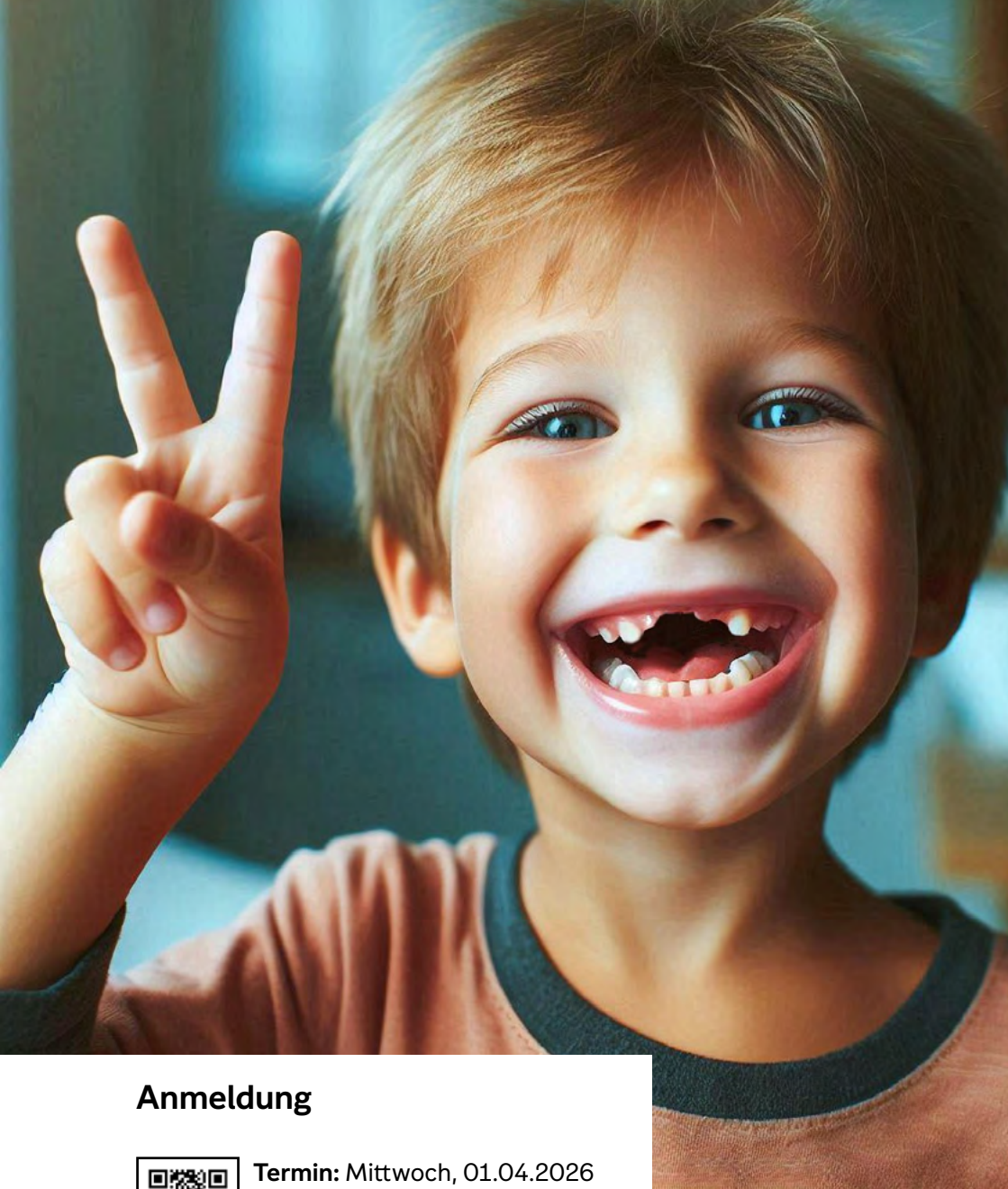
Sie erhalten in diesem Praxisimpuls grundlegendes und praxisnahes Wissen zur Mundgesundheit und erfahren, wie Sprachentwicklung und Mundmotorik miteinander zusammenhängen und lernen konkrete Methoden kennen, wie Sie Zähneputzen, Mundmotorik und Sprache alltagsintegriert fördern können.

Schwerpunkte

- Mundmotorik und Sprachentwicklung
- Mundgesundheit als Anlass für die Sprachbildung – Materialien in der Praxis
- Gesunde Ernährung in der Kindertageseinrichtung
- Spiele, Tipps und Ideen für die Umsetzung im pädagogischen Alltag

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita
- Kindertagespflegepersonen



Anmeldung



Termin: Mittwoch, 01.04.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr

Referentin: Frau Narmann

<https://mitdenken.sachsen.de/1061750>

In Sprache baden: Frühe Mehrsprachigkeit

Ist die Sprachentwicklung bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern anders als bei einsprachig aufwachsenden? Was bedeutet Erst- und Zweitsprache, Familien-, Herkunfts- und Muttersprache?

Wie können mehrsprachig aufwachsende Kinder möglichst optimal sprachlich gefördert werden? Welche Hilfsmittel sind dabei nützlich?

Diese Fortbildung vermittelt grundlegendes Wissen zur Mehrsprachigkeit und gibt Orientierung im pädagogischen Alltag. Zudem erhalten die Teilnehmenden Wissen über die Sprachentwicklung mehrsprachig aufwachsender Kinder.

Ziel ist es, fachliche Sicherheit zu gewinnen.

Schwerpunkte

- Sprachentwicklung bei Mehrsprachigkeit
- von der Erst- zur Zweitsprache
- Methoden der sprachlichen Bildung

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe, Kita und Hort
Kindertagespflegepersonen



Anmeldung



Termin: Freitag, 17.04.2026
Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr
Referentin: Frau Narmann

<https://mitdenken.sachsen.de/1061723>

Mehrsprachigkeit stärken: Digitale Tools für die alltagsintegrierte Sprachbildung

Wie können digitale Werkzeuge gezielt und alltagsnah für die sprachliche Bildung von mehrsprachig aufwachsenden Kindern genutzt werden?

Dieser Praxisimpuls eröffnet den Einstieg in die Welt sprachfördernder Medien und zeigt, wie sie den pädagogischen Alltag bereichern können.

Die Teilnehmenden lernen grundlegende Einsatzmöglichkeiten kennen, probieren verschiedene Methoden aus und erhalten kreative Impulse, um mehrsprachige Kinder aktiv einzubeziehen und ihre Sprachentwicklung spielerisch zu unterstützen.

Schwerpunkte

- Alltagsnaher Einsatz digitaler Medien zur Sprachförderung

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita



Wie könnte dieses Tool unterstützen, mehrsprachige Kinder besser einzubeziehen?

Anmeldung



Termin: Donnerstag, 23.04.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr

Referentin: Frau Schubert

<https://mitdenken.sachsen.de/1061694>

Netzwerk- und Austauschtreffen

Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag

Jeden Tag meistern Sie die Herausforderungen in unserer diversen Kita-Welt mit viel Herzblut und Professionalität. Mehrsprachigkeit spielt dabei eine sehr große Rolle. Jede Einrichtung hat verschiedene Wege gefunden, sich diesem Thema professionell zu stellen. Dennoch gibt es immer wieder Hürden, die mitunter schwer zu überwinden scheinen.

In diesem Netzwerktreffen haben Sie Gelegenheit, sich über Ihren Alltag auszutauschen, zu berichten, womit Sie gute Erfahrungen haben und wo es Schwierigkeiten gibt. Gemeinsam wollen wir Ideen sammeln, wie mehrsprachig aufwachsende Kinder in ihrer Sprachentwicklung gefördert werden können, wie mit dem Phänomen der Grüppchenbildung umzugehen ist und wie Elterninformation funktionieren kann.

Schwerpunkte

- Berichte aus den Einrichtungen
- Best Practises
- Herausforderungen als Chance nutzen
- Ideensammlung „Mehrsprachigkeit meistern“

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita



Anmeldung



Termin: Dienstag, 05.05.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr

Referentin: Frau Otte

<https://mitdenken.sachsen.de/1061766>

Viele Sprachen, viele Stärken – Mehrsprachige Sprachentwicklung alltagsintegriert begleiten

Alltagsintegrierte Sprachbildung orientiert sich an den Bedürfnissen, Interessen und Fähigkeiten der Kinder und findet in alltäglichen Situationen statt.

Wie kann dieser Ansatz genutzt werden, um mehrsprachig aufwachsende Kinder in ihrer Sprachentwicklung wirksam zu unterstützen?

In dieser Qualifikation werden die Methoden der alltagsintegrierten Sprachbildung im Kontext von Mehrsprachigkeit in den Blick genommen. Anhand der alltäglich wiederkehrenden Situationen erhalten Sie Impulse, mehrsprachig aufwachsende Kinder alltagsintegriert zu unterstützen und zu begleiten.

Schwerpunkte

- Methoden der alltagsintegrierten Sprachbildung
- Praxisnahe Impulse für die pädagogische Arbeit

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita

वागत

ကလေးတို့

欢迎

Karibu

ترحب

سلام

Anmeldung



Termin: Freitag, 08.05.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr

Referentin: Frau Otte

<https://mitdenken.sachsen.de/1061767>

Musik als Brücke zur Sprache - alltagsintegriert und mehrsprachig

Wie kann Musik gezielt zur Unterstützung der Sprachentwicklung eingesetzt werden?

In diesem Praxisimpuls erfahren Sie, wie musikalische Methoden die sprachliche Bildung von Kindern im Alter von 0–9 Jahren fördern und welche Zusammenhänge zwischen musikalischer und sprachlicher Entwicklung bestehen. Ein besonderer Fokus liegt auf der alltagsintegrierten Begleitung von ein- und mehrsprachig aufwachsender Kinder. Sie reflektieren Ihre eigene Musikbiografie und Ihren persönlichen Zugang zu Musik und setzen diese Erfahrungen in Bezug zu Ihrer pädagogischen Haltung. In praktischen Übungen erproben Sie verschiedene musikalische Methoden.

Schwerpunkte

- Zusammenhang von musikalischer und sprachlicher Entwicklung
- Reflexion der eigenen Musikbiografie
- Praxisimpulse zur musikalischen Sprachförderung von ein- und mehrsprachig aufwachsenden Kindern

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita
- Kindertagespflegepersonen



Anmeldung



Termin: Dienstag, 19.05.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 14.00 Uhr

Referentinnen: : Frau Schubert und Frau Otte

<https://mitdenken.sachsen.de/1061768>

Brücken zu den Familien im Kontext zu Mehrsprachigkeit

In dieser Fortbildung stehen die Reflexion der eigenen Haltung, Grundlagen der Mehrsprachigkeit sowie praxisnahe Strategien für den Aufbau einer gelingenden Zusammenarbeit mit Familien im Mittelpunkt.

Wir stellen Ihnen Methoden und Beispiele aus der Praxis vor, um Brücken zwischen Ihrer Einrichtung und den Familien zu bauen, zu gestalten und aufrecht zu erhalten.

Schwerpunkte

- Aufbau einer gelingenden Zusammenarbeit mit Familien
- Kommunikation mit Familien
- Grundlagen zu Mehrsprachigkeit
- Praxisimpulse

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita
- Kindertagespflegepersonen



Anmeldung



Termin: Mittwoch, 13.05.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr

Referentin: Frau Narmann

<https://mitdenken.sachsen.de/1061751>

(Sprach-)Vielfalt in der Kindertageseinrichtung sichtbar machen

In diesem Workshop erhalten Sie konkrete Anregungen für Rituale, Alltagssituationen und Bildungsangebote, die so gestaltet sind, dass allen Kindern eine aktive Teilhabe ermöglicht werden kann – unabhängig von ihrer Herkunfts- oder Familiensprache.

Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sprachbildung und Sprachförderung alltagsintegriert umgesetzt werden können. Praxisnahe Bausteine und Methoden, mit denen Vielfalt unter anderem in den Räumen Ihrer Einrichtung sichtbar und wertschätzend gestaltet werden können, runden den Workshop ab.

Schwerpunkte

- Teilhabe
- Raumgestaltung
- Praxisimpulse

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita
- Kindertagespflegepersonen



Anmeldung



Termin: Freitag, 22.05.2026
Uhrzeit: 09.00 bis 12.00 Uhr
Referentin: Frau Narmann

<https://mitdenken.sachsen.de/1061724>

Sprachwelten öffnen mit Geschichtensäckchen, Erzählschiene, Kamishibai

Geschichtenerzählen ist DAS Mittel, um die kindliche Sprachentwicklung zu fördern. Nebenbei öffnen Geschichten Türen in andere Welten, bringen Wissenszuwachs, beflügeln die Fantasie. Dabei spielt die Atmosphäre, in der eine Geschichte erzählt wird, eine entscheidende Rolle.

In diesem Workshop lernen Sie die Methoden Geschichtensäckchen, Kamishibai und Erzählschiene ganz genau kennen. Sie erfahren etwas zur Bedeutung des dreidimensionalen Erzählens, wie wichtig die Inszenierung der Geschichten ist und mit wie wenig Aufwand die Methoden angewendet werden können.

Schwerpunkte

- Bedeutung des Erzählens für die Sprachentwicklung
- vertiefendes Wissen zu den einzelnen Methoden
- ein eigenes Geschichtensäckchen erstellen

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita
- Kindertagespflegepersonen



Anmeldung



Termin: Freitag, 05.06.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 13.00 Uhr

Referentin: Frau Otte

<https://mitdenken.sachsen.de/1061769>

Portfolios als Sprachanlass: Mit Kindern in den Dialog treten

Dieser Praxisimpuls verdeutlicht, wie Portfolios als wirkungsvolle Methode der Sprachförderung für ein – und mehrsprachig aufwachsende Kinder eingesetzt werden können – nicht nur zur Dokumentation, sondern vor allem als lebendiger Sprachanlass im pädagogischen Alltag.

Die Teilnehmenden reflektieren Ihre eigene dialogische Haltung und lernen verschiedene Zugänge zur Portfolioarbeit kennen. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Ideen, die sofort umsetzbar sind.

Schwerpunkte

- Portfolio als Methode der Sprachförderung
- Reflexion der eigenen dialogischen Haltung
- Inhalte von Portfolioarbeit
- Praxisnahe Ideen für sofortige Umsetzung im pädagogischen Alltag

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus Krippe und Kita



Anmeldung



Termin: Mittwoch, 10.06.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 13.00 Uhr

Referentin: Frau Schubert

<https://mitdenken.sachsen.de/1061722>

Hast Du Worte? Alltagsintegrierte sprachliche Entwicklung und Bildung im Hort

Was ist mit alltagsintegrierter Sprachbildung im Hort konkret gemeint?
Unter welchen Bedingungen entwickeln Kinder zwischen 6 bis 12
Jahren ihre Sprache(n)?

Welche Methoden können Sie nutzen, um sprachliche Bildung
selbstverständlich in den Alltag einzubetten?

Dieser Praxisimpuls bietet Ihnen anschauliche Beispiele und leicht
umsetzbare Anregungen für Ihre Arbeit im Hort – kompakt, praxisnah
und mit direktem Bezug zu Ihren alltäglichen Situationen.

Schwerpunkte

- sprachliche Entwicklung von 6 bis 12-Jahren
- Definition alltagsintegrierter sprachlicher Bildung und Mundgesundheitsförderung
- Methoden und Impulse für den Einsatz im Hortbereich

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus dem Hort



Anmeldung



Termin: Dienstag, 17.03.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 14.00 Uhr

Referentin: Frau Burkhardt

<https://mitdenken.sachsen.de/1061512>



Termin: Dienstag, 09.06.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 14.00 Uhr

Referentin: Frau Burkhardt

<https://mitdenken.sachsen.de/1061653>

Beobachtung mit Selsa & Perik

Potenziale und pädagogische Chancen durch Beobachtung und Dokumentation

In diesem Input lernen Sie die Beobachtungsinstrumente Selsa und Perik praxisnah kennen und erproben deren Einsatzmöglichkeiten für Ihren Alltag. Gemeinsam schauen wir darauf, wie Beobachtung und Dokumentation gestaltet werden können.

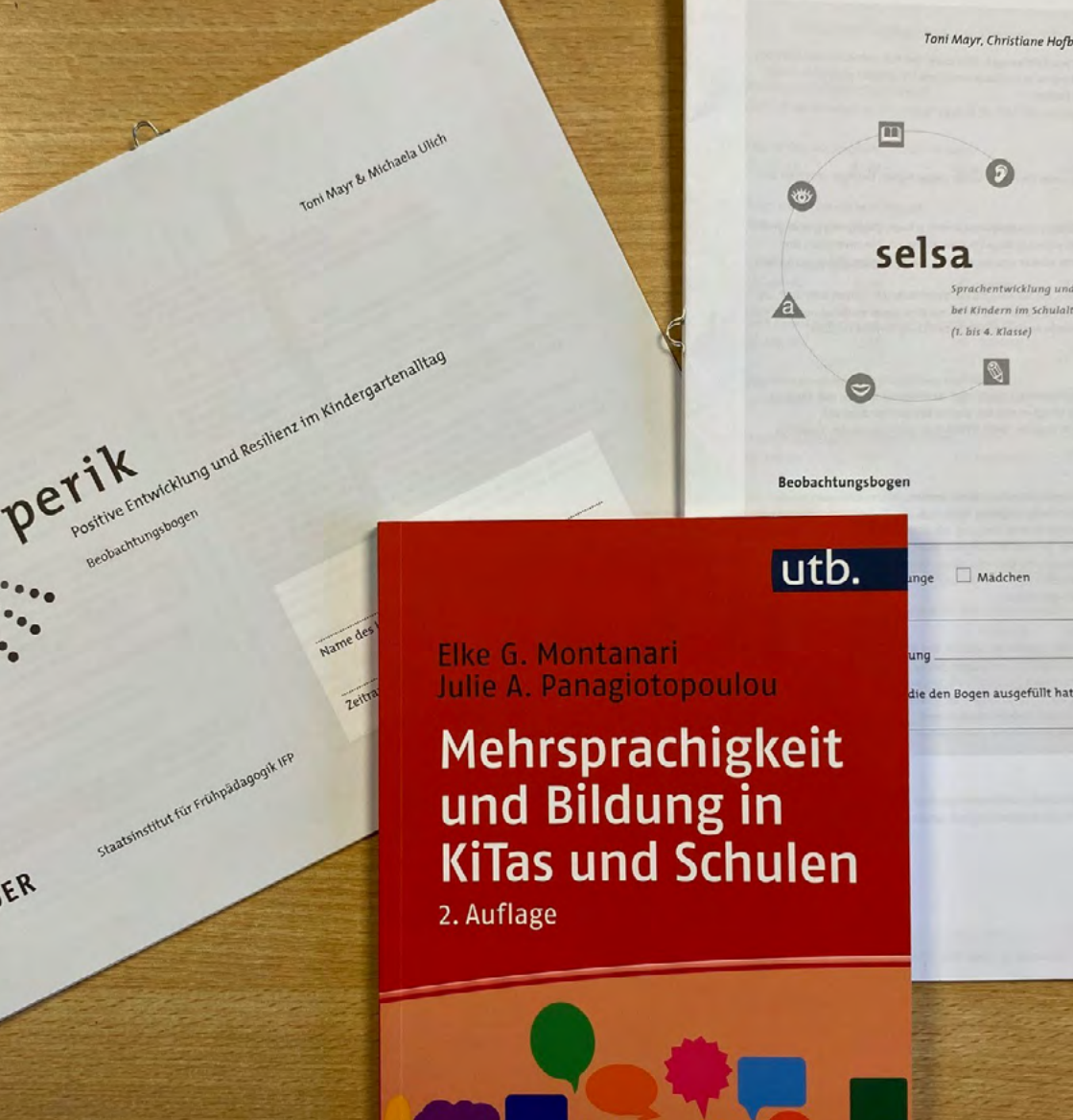
Im Fokus steht eine ressourcenorientierte Perspektive: Wie können sprachliche Hintergründe sichtbar gemacht, Vielfalt als Stärke genutzt und eine respektvolle Gemeinschaft gefördert werden? Zudem erhalten Sie Impulse, wie die wertschätzende Zusammenarbeit mit Familien Ihre Beobachtungsarbeit unterstützt.

Schwerpunkte

- Beobachtung mit Selsa und Perik
- Wertschätzung sprachlicher Vielfalt
- Familienarbeit als Unterstützungssystem

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus dem Hort



Anmeldung



Termin: Mittwoch, 22.04.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 14.00 Uhr

Referentin: Frau Burkhardt

<https://mitdenken.sachsen.de/1061749>

Bildungs- und Lerngeschichten im Hort

Pädagogisches Beobachten und Dokumentieren

Dieser Praxisimpuls zeigt, wie Sie Bildungs- und Lerngeschichten im Hort gezielt für eine professionelle Beobachtung und Dokumentation einsetzen können. Sie machen individuelle Lernwege sichtbar, stärken die Identität der Kinder und unterstützen eine ressourcenorientierte, inklusive Bildungsarbeit.

Besonders nehmen wir in den Blick, wie sich mehrsprachige Kompetenzen, kulturelle Erfahrungen sowie soziale und kognitive Fähigkeiten differenziert wahrnehmen und festhalten lassen.

Sie erhalten konkrete Impulse, um Beobachtungen systematisch für Ihre pädagogische Planung zu nutzen und Kinder wertschätzend in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Schwerpunkte

- Nutzung von Lerngeschichten im pädagogischen Alltag
- Ressourcenorientierte Beobachtung
- Mehrsprachigkeit als Teil kindlicher Identitätsentwicklung

Zielgruppen

- Pädagogische Fachkräfte aus dem Hort



Anmeldung



Termin: Mittwoch, 06.05.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 14.00 Uhr

Referentin: Frau Burkhardt

<https://mitdenken.sachsen.de/1061748>



Termin: Dienstag, 30.06.2026

Uhrzeit: 09.00 bis 14.00 Uhr

Referentin: Frau Burkhardt

<https://mitdenken.sachsen.de/1061747>

Save the date: Fachtag 2026

Zwischen Brotdose und Bilderbuch – Mit Kindern Sprache erleben am 29. September 2026

Im Mittelpunkt steht die **Stärkung der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung** mit vielfältigen sprachpädagogischen Impulsen für die praktische Arbeit.

Eingeladen sind pädagogische Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen in ganz Sachsen – aus Kinderkrippen, Kindergärten, der Kindertagespflege und Horten.

Weil Sprache im Alltag beginnt.

29.09.2026 // Hygienemuseum Dresden

Organisator: Koordinierungsstelle Landesprogramm alltagsintegrierte sprachliche Bildung in der Kindertagesbetreuung Sachsen

Weitere Informationen zum Fachtagsprogramm folgen demnächst hier auf der Homepage:

<https://laskita-sachsen.de/aktuelles/save-the-date-fachtag-2026>



NOTIZEN



Herausgeber

Stadt Leipzig

Dezernat Jugend, Schule und Demokratie

Amt für Jugend und Familie



www.leipzig.de – Suchbegriff: Sprachmentoring Leipzig